

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

164 (15.6.1899) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164. Drittes Blatt.

Donnerstag den 15. Juni

1899.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein weißgelber Spitzer (weiblich),
2. eine grau gestromte Dogge (männlich),
3. ein grau gestromter Bor (weiblich),
4. ein gelber Buntstichhase (weiblich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt werden, getödtet bzw. verselget.

Karlsruhe, den 14. Juni 1899.  
Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

## Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 4 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarde und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 3.1. Akademiestraße 69 sind der 2., neu hergerichtete, und 3. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer, großer, beheizter Veranda, zwei Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Antheil an der Backstube und dem Trockenweicher an ruhige Familien auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

\* 2.1. Degenfeldstraße 8 ist eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Durlacherstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten.

\* 2.1. Friedenstraße 2, Ecke Gartenstraße, ist die elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern, 1 Fremdenzimmer und 2 Mansarden auf 1. Oktober event. sofort zu vermieten. Näheres bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13, oder Bismarckstraße 29 (Gartenwohnung).

Herrenstraße 34 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Conditorei Nisinger.

\* Karlstraße 45 ist eine Wohnung von zwei kleineren Zimmern mit anst. Speicher, Wasserleitung u. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* 3.1. Karl-Wilhelmstraße 28 (Neubau), vis-à-vis dem Groß. Palanengarten, in sehr gesunder, freier Lage, sind 2 sehr schöne Wohnungen, die eine bestehend aus 4 Zimmern mit 2 Balkonen und sämtlichem Zugehör, die andere bestehend aus 3 Parterrezimmern nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre rechts.

\* 3.1. Lessingstraße 17 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Erzufragen zwischen 10 und 4 Uhr. Näheres Soffienstraße 66 im 3. Stock.

\* 2.1. Scheffelstraße 2, nahe der Kaiser-Allee gelegen, ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, an eine kleine, ruhige Familie ohne Kinder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst über 2 Treppen hoch links von 10-4 Uhr.

\* 2.1. Scheffelstraße 35 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Wilhelmstraße 53 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, mit Gaseinrichtung, auf 1. Juli zu vermieten.

— Eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock von 6 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 41 im Laden.

## Friedrichsplatz 5,

3 Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Fremdenzimmer in den Mansarden, 2 Kammern, 1 Speisekammer, 3 Kellern, per 1. Oktober zu vermieten. Preis 1500 Mark. Näheres beim Hauseigentümer.

## Luisenstraße 34

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf Wunsch auch 2 Mansarden, mit Leucht- und Kochgas versehen und freier Aussicht, auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

## 5 Lammstraße 5

ist eine neue Wohnung von zwei kleinen und einem größeren Zimmer nebst Küche an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

— Waldhornstraße 11, unweit des Schloßplatzes, ist eine

## Gerrichswohnung

von 7 schönen Zimmern mit Balkon, großer Veranda, Badezimmer, Mansarden, Küche, Keller u. c. per 1. Oktober er. zu vermieten. Näheres zu erfragen von 11-4 Uhr im Hause selbst, parterre.

**Wohnung zu vermieten.**  
\* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller in gesunder Lage, in einem kleinen Hause ist auf 1. Juli zu vermieten: Verlängerte Soffienstraße 133, in der Nähe von Römbild's Fournierfabr.

\* 3.1. Auf 1. Oktober

ist wegen Wegzug Marienstraße 53 der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Zugehör, Leucht- und Kochgaseinrichtung, zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder 3. Stock beim Eigentümer.

**Beiertheim.**  
\* Hilbastraße ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 5.

3.1. Geräumige, helle

## Werkstätten mit Hofraum

und Wohnung per 1. Juli oder später billig zu vermieten: Karlstraße 20.

\* 2.1. Ein schöner

## Laden

(Spezerei) mit 3 Zimmern, Küche u. c. in der Südstadt gelegen, ist per 1. Oktober zu vermieten. Näheres durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**  
\* 2.1. Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör im Centrum der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine kleine Familie sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör, womöglich mit Kochgas. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung gesucht**  
von 4 Zimmern, Bad, Balkon und Zugehör. Offerten mit Preisangabe und Lage unter Nr. 4190 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Steinstraße 10, 1 Treppe hoch, ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich billig zu vermieten.

\* Durlacher Allee 30, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon sogleich oder später zu vermieten.

\* Zwei freundlich möblierte Zimmer, eines mit besonderem Eingang, sind billig zu vermieten: Bähringerstraße 53 a.

\* 2.1. Ein möbliertes Zimmer ist an einen besseren Arbeiter zu vermieten: Grenzstraße 5 im 4. Stock links.

\* Kapellenstraße 30 ist ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht billig zu vermieten.

\* Leopoldstraße 33, Hinterhaus, 3. Stock rechts, ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Schön möbl. Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Durlacher Allee 38, 4 Treppen hoch.

\* Wilhelmstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Kaiserstraße 61, 3 Treppen hoch, am Marktplatz, sind 1-2 möblierte Zimmer an Herren zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 34 ist im 4. Stock rechts ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

\* Kaiserstraße 227 sind im Seitenbau, 2 Stock, zwei schön möblierte Zimmer mit separaten Eingang sofort zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

\* Amalienstraße 11 sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

\* Steinstraße 19 ist in schönem Hinterhaus ein hübsch möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

\* 2.1. Ein schönes, gesundes und belles Zimmer, inmitten der Stadt, auch für ein Bureau geeignet, ist zu vermieten. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4201.

\* 2.1. Wegen plötzlicher Verfehlung ist sogleich ein gut möbliertes Parterrezimmer bis Anfang September zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 13 im 1. Stock.

\* Soffienstraße 67 ist ein einfach möbliertes, freundliches Mansardenzimmer (mit freier Aussicht) an einen ordnungsliebenden Herrn oder ein solches Fräulein zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Kronenstraße 47 im 3. Stock sind sofort oder später zwei gut möbl. Zimmer für 1 isr. jungen Mann und für 1 isr. Fräulein zu vermieten. Auch werden daselbst noch einige isr. junge Leute zu einem guten Mittags- und Abendtisch angenommen.

## Ein großes, möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 59, 1 Treppe hoch.

4.1. Zu vermieten ein gut möbliertes Zimmer im 4. Stock, ebendasselbst ein Mansardenzimmer mit zwei Betten. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 im 4. Stock bei Jean Schreiber.

**Möbliertes Zimmer**  
billig zu vermieten: Leopoldstraße 33, Hinterhaus, 2. Stock.

**Kost und Wohnung.**  
\* Bahnhofstraße 28 kann im 2. Stock des Vorderhauses ein anständiger Arbeiter sogleich Kost und Wohnung erhalten.

**Eine gute Schlafstelle**  
ist billig und sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Schwabenstraße 21, 3. Stock.

## Werkstätten.

Eine größere und eine kleinere Werkstätte, in welcher seither eine Schlosserei betrieben wurde, auch für jedes andere Geschäft passend, sind anderweitig auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

## Dienst-Anträge.

\* Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen gesucht: Rittersstraße 34.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Näheres Marienstraße 72, parterre.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 47 im Laden.

\*2.1. Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen und den übrigen Arbeiten vorstehen kann, wird auf 1. Juli zu zwei Damen gesucht: Bähringerstraße 60 im 2. Stock, gegenüber der Apotheke.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel, 1. Juli, gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 30 im Laden.

4.1. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, findet auf 1. Juli Stelle: Kronenstraße 43 im 2. Stock.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf 1. Juli eintreten: Blumenstraße 14 im Laden.

Ein braves, williges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 78, 4. Stock.

Zum 25. d. Mts. oder auf 1. Juli in bessere Familie zuverlässiges gewandtes Dienstmädchen bei gutem Lohn gesucht. Solche, die kochen können, erhalten den Vorzug. Besitzerinnen guter Zeugnisse wollen sich Westendstraße 4, 2. Stock, melden. 2.1.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häusliche Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Juli gesucht, auch ein Mädchen für nach auswärts: Stefanienstraße 21, 2. Stock.

\* Hausmädchen, Küchen-, Zimmer-, Kinder- und Spülmädchen, selbstständige Köchinnen sowie Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden sogleich oder auf 1. Juli gute Stellen durch vormals Frau Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

**C.** Tüchtige Mädchen, welche kochen können, sowie einige jüngere Mädchen für Küche und alle Arbeit finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle sonstige Hausarbeit übernimmt, wird auf's Ziel gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Kronenstraße 37/39, 2. Stock.

**C.** Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann und die Zimmer zu besorgen hätte, wird zu einer Dame gesucht, ebenso ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, zu einer kleinen Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Gesucht auf 1. Juli ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Kaiserstraße 97, 1. Etage.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle für sogleich oder 1. Juli. Zu erfragen Steinstraße 29, Hinterhaus, vorderer Seitenbau im 2. Stock.

\*2.1. Ein besseres Kindermädchen (Schweizerin) sucht Stelle zu einem neugeborenen Kinde in besserem Hause für sofort oder 1. Juli. Dasselbe geht auch auswärts: Kaiser-Allee 43 im 5. Stock.

**10 000 — 12 000 Mark**  
auf gut gesicherte I. Hypothek für 1. Juli oder später auszuleihen. Gesl. Offerten unter Nr. 4212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**15 000 — 16 000 Mark**  
sind auf gut gelegenes Anwesen als II. Hypothek zu 5% auf 1. Juli auszuleihen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 4211 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**8000 — 12 000 Mark, 4 — 4 1/2 %**, werden von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler (sicherer Staatsangestellter) als I. Hypothek auf ein schönes Anwesen sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4198 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2. 1.

**5000 — 8000 Mk.**

werden als II. Hypothek auf ein Haus im Centrum der Stadt sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4202 befördert das Kontor des Tagblattes.

**3.1. 24 000 — 26 000 Mk.**

werden auf ein rentables Haus in prima Lage als gute II. Hypothek auf 1. Juli oder später von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Agenten ausgeschlossen. Gesl. Offerten unter Nr. 4210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Darlehen-Gesuch.**

\* Welcher edelbedenkende Herr oder Dame würde einem in bedrängter Lage befindlichen jungen, ehrlichen Mann mit 300 Mark gegen Hinterlegung einer Lebensversicherungspolice von 2000 M. ausbellen? Zins und Rückzahlung nach Ueberrückkunft. Offerten unter Nr. 4204 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein fleißiger und schreibgewandter junger Mann kann auf einem größeren Bureau sofort gute und dauernde Stellung finden. Offerten mit Lebenslauf sind zu richten unter Nr. 4207 an das Kontor des Tagblattes.

**Schuhmacher**

für Sohlen und Fleck sofort gesucht: Herrenstr. 27.

**Arbeitsmarkt**

des

**Unentgeltlichen Arbeitsnachweises**  
Karlsruhe, Hebelstraße 23.

**Stellen finden:**

1 Metzler, 8 Blechner und Installateure, 24 Bank-, Feil-, Feuers-, Fuß-, Jung- und Baarenschmiede für hier u. nach ausw., 5 Buchschläger, 1 Hammererschmied u. 1 Hammererschmiedgehilfe ausw., 4 Bauwerkstoffhersteller hier u. ausw., 1 Messerschmied, 4 Wagner ausw., 1 Cartonmacher ausw., 2 Buchbinder, 3 Tapeziere u. Dekorateur, 15 Bau- u. Möbelschreiner hier und ausw., 1 Korbmacher, 2 Maschinenarbeiter für Holzbearbeitungsmaschinen, 1 Vergolder ausw., ein Gattersäger ausw., 4 ja. Küfer auf Holz- u. Kellersarbeit, 2 Küfer in eine Fassfabrik ausw., 1 Holzblödhauer, 3 Drechsel (Dampftrieb), 4 ja. Bäcker, 1 Schwarzteilmacher, 15 Schneider, 5 Schuhmacher, 8 Friseur, 6 Zimmerleute, 11 Glaser, 35 Maler u. Anstreicher, 1 ja. Steinbruder, 2 bessere Kutscher, 5 Fuhrknechte; ferner suchen wir für eine große Fabrik: Kernmacher, Metallschleifer und Monteure für Nähmaschinenfabrikation, Vorzeichner u. Monteure für Dampf- u. Werkzeugmaschinen, Schreiner, Polster und Polsterinnen für Nähmaschinenfabrikation.

**Weibliches Dienstpersonal:**

54 Mädchen für allein, 5 Köchinnen, 4 Zimmermädchen, 5 Kindermädchen, 18 Küchenmädchen, ein Mädchen, welches gut kochen kann, nach Metz, und 2 nach Wiesbaden, 10 Mädchen zum Polstern von Nähmaschinenmöbeln.

**Lehrstellen finden:**

Bäcker, Holz- u. Steinblödhauer, Blechner, Buchdrucker, Schriftsetzer, Bürstenmacher, Konditoren, Drechsler, Friseur, Gärtner, Glaser, Korbmacher, Küfer, Lackierer, Maler, Graveur, Sattler, Schloffer, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schuhmacher, Blechner, Steinhauer.

NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig unentgeltlich. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

**Kleidermacherinnen-Gesuch.**

Einige tüchtige Rock- und Taillenarbeiterinnen finden sofort dauernde Stellung: Zirkel 20, 3. St.

**Rock- und Taillenarbeiterin**

sofort gesucht: Schützenstr. 100, 4. Stock. Ebenfalls kann ein Mädchen das Kleidermachen gut erlernen.

**Arbeiterinnen**

für Kleidermachen sofort gesucht für dauernde Beschäftigung; auch können Lehrlinge eintreten: Waldstraße 40a im 4. Stock, Ludwigplatz.

**Kleidermacherin-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen bewandert ist, wird sofort gesucht: Waldhornstraße 3a im 3. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

Auf sofort oder später wird ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, gesucht. Näheres Klauspredichstraße 11.

**Gesucht wird auf 1. Juli**

ein selbstständiges, tüchtiges Mädchen für Alles mit guten Empfehlungen. Lohn 60 Mk. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Dienstmädchen,**  
ein ordentliches, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit willig besorgt, findet sofort oder auf 1. Juli gute Stelle bei kleiner Familie: Ruppurrerstraße 64, 2. Stock. 2.1.

**S.** Zu zwei älteren Leuten ebenso zu einer einzelnen Dame finden zwei ordentliche Mädchen gute Stellen sofort und auf 1. Juli. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben Gasthaus zur Stadt Forzheim.

**Dienstmädchen**  
für Hausarbeiten bei hohem Lohn für sofort oder später gesucht. Frau Kaufmann Biesinger, Durlach.

**K.** Stellen finden sofort und auf's Ziel: Mädchen für Privathäuser, Wirtschaften, Kellnerinnen, Köchinnen für hier und nach auswärts (Lohn 25—30 M. per Monat), 2 Wirtschaftsköchinnen auf's Ziel, sowie Dienstpersonal jeder Art. Näheres bei Frau Ruppinger, Kaiserstraße 57 im 2. Stock des Hinterhauses.

**W. Gesucht per sofort:**

10 junge, hübsche Kellnerinnen für Restaurant I. Rang, 2 junge Köche, Salair 80 Mk. per Monat, 4 Köchinnen, Salair 40—70 Mk. per Monat, 20 Haus- und Küchenmädchen. Näheres durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

**3.1. Lehrling-Gesuch.**

Auf August oder September findet ein junger Mann mit guter Schulbildung in meinem Geschäft Stelle als Lehrling. Kost und Wohnung außer dem Hause.

**Heinrich Rothweiler,**  
Colonialwaaren Engros u. Détail.

**Lehrling-Gesuch.**

8.1. Für unser Möbelfabrik- und Teppich-Geschäft (en gros & en détail) suchen wir einen jungen Mann, welcher die Berechtigung als Einjähriger besitzt, als

**Lehrling**  
mit Gehaltsvergütung.

**Dreyfuss & Siegel,**  
Hoflieferanten,  
Kaiserstraße 197.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Ein anständiges Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernen will, wird sogleich angenommen: Kaiserstraße 138.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Ein Mädchen aus achtbarer Familie wird als Lehrmädchen in ein Schuhgeschäft gegen sofortige Vergütung gesucht. Eintritt sogleich oder auf 1. Juli. Zu erfragen Kriegerstraße 32, 3 Treppen hoch, Mittags zwischen 1 und 2 Uhr.

**Fuhrknecht,**

ein stadtkundiger, solider, der gut mit Pferden umgehen kann, Verbeiratete bevorzugt, wird gesucht. 2.1. **B. Heie,** Gödtstraße 29.

**W. Zapfburische,**

ein tüchtiger, findet zum alsbaldigen Eintritt gute Stelle durch J. Wolfarths Bureau, Adlerstraße 5.

**Hausburische gesucht.**

2.1. Ein braver, fleißiger Hausburische kann sofort im Schützenhaus eintreten. Guter Lohn wird zugesichert, der sich bei befriedigenden Leistungen erheblich steigert, trotz den nicht unbedeutenden Nebeneinnahmen.

**Ein Bautechniker oder junger Architekt**  
findet vorübergehend Stundenbeschäftigung auf einem Bureau. Adressen sind unter Nr. 4208 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Junger Hausburche**  
gesucht gegen guten Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Einige jüngere Mädchen**  
für leichte Arbeit sofort gesucht.  
Lithographische Kunstanstalt  
L. Geisendörfer, G. m. b. H.  
Eosienstraße 84.

**Mädchen**  
finden dauernde Beschäftigung bei  
**Elikann & Baer,**  
Lachnerstraße 7/9.

**Gesucht**  
wird ein Mädchen auf einige Stunden des Tages: Wilhelmstraße 63 im 2. Stock rechts.

**Schenkammer,**  
gesund und kräftig, zum sofortigen Eintritt gesucht.  
**Chr. Voehner, Papierwaarenfabrik,**  
Bruchsal.

**Aushilfskellnerinnen**  
gesucht für Sonn- und Feiertage: Gasthaus zum Hirsch, Beierthelm.

**Monatsfrau gesucht.**  
\* Eine zuverlässige Monatsfrau wird auf 2 bis 3 Stunden für Nachmittags sofort gesucht: Herrenstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock.

**Monatsfrau,**  
eine reinliche, zuverlässige, wird für einige Stunden des Vormittags gesucht. Zu erfragen Degenfeldstraße 2 im 3. Stock, von 9—12 Uhr.

**Stellen-Gesuche.**  
\* 2.1. Zuverlässiger junger Mann, 25 Jahre alt, ledig, sucht seine jetzige Stelle zu wechseln und reflektiert auf einen Posten als Portier oder Aufseher. Gelehrte Handschrift. Offerten unter Nr. 4197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine gelehrte, zuverlässige Person, welche schon lange Zeit einer Haushaltung selbstständig vorsteht, sucht Stelle als Haushälterin auf 1. Juli oder später. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 4203 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Junger Mann**  
mit sämtlichen Complots und Lagerarbeiten, sowie mit Lohn-, Krankenkassen- und Alters-Versicherungswesen vertraut, sucht anderweitig Stellung. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten erbittet man unter Nr. 4200 an das Kontor des Tagblattes.

**Haushälterin-Gesuch.**  
\* Ein älteres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stellung zur Führung eines bürgerlichen Hausstandes. Näheres Kaiser-Passage 42, 2. Stock.

**Köchin,** eine durchaus perfecte, mit guten Zeugnissen, sucht hier oder auswärts Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt,** Hauptcentralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

**Kellnerinnen !!**  
Zimmer-, Kinder-, Haus-, Küchen- und Dienstmädchen suchen und finden Stellen durch Frau **Höckel,** Adlerstraße 18 im Laden.

**Eine tüchtige Kellnerin**  
sucht Aushilfe für jeden Tag. Zu erfragen Adlerstraße 18.

**Eine reinliche Frau**  
sucht einen Monatsdienst; dieselbe ist auch im Beknähen und Flicken gut bewandert. Zu erfragen Schützenstraße 98, parterre.

**Empfehlung.**  
\* Eine fleißige Frau empfiehlt sich den Herrschaften im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Kapellenstraße 56 a im 5. Stock.

**Bettconverten**  
werden von 3 Mt. an sehr schön und dauerhaft abgemacht bei Frau **Kreitzer,** Couvertiermacherin, Herrenstraße 16 im Vorderhaus, nächst der Kaiserstr.

**Wäsche zum Bügeln**  
wird angenommen und bestens besorgt im **Glanz-bügelgeschäft** Karl-Friedrichstraße 22, 3. Stock rechts im Vorderhaus. \*3.1.

**Haus-Verkauf.**  
Ein rentables Haus in der Nähe der Karlstraße, mit Doppelwohnungen und großem Hof und mit bedeutendem Rentenüberschuss, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 4208 an das Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf**  
vor dem Durlacherthor.  
In unmittelbarer Nähe der Durlacher Allee ist ein schönes, vierstöckiges Haus mit Doppelwohnungen, Seitenbau und Einfahrt (sehr gutes Rentenhaus) zu verkaufen; auch wird ein Restschilling an Ablung genommen. Gest. Offerten unter Nr. 4209 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Für**  
**Bauunternehmer oder Private.**  
In Ettlingen, nächst der Lokalstation Holzhof, ist ein ca. 80 ar großes, an zwei Straßen gelegenes Areal, welches vorzüglich für Erstellung von Einfamilienhäusern geeignet ist, ganz oder theilweise zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4205 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
2.1. Mehrere Ladentische und ein Kontorpult sind preiswertig zu verkaufen: Herrenstraße 17.

Eine gut erhaltene Waschmaschine ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 14 im 2. Stock.

\* Amalienstraße 65, parterre, sind wegen Umzug zu verkaufen: 2 Kommoden (Mabagonn), 1 dto. mit Marmorplatte, 1 Sopha, 1 rothe Plüschgarnitur, 1 Damenuhr, schwarze Hölse mit Beize und einige Paar Herren-Stiefel. Anzusehen von 10 Uhr ab.

Ein schöner Vertico für 50 M., 1 Kommode mit 4 Schubladen 24 M., 1 Antoinettenstisch 20 M., Kanapee (Gestell polirt, Stoff rotbr.) 35 M., Divan (rotbr. Wol-Rips) 38 M., Kameeltaschen-Divans, schöne, moderne Dessins und solide Arbeit à 80 M., sämtliches neu, im Auftrag zu verkaufen in der Auktion **Haas,** Kronenstraße 22.

**Möbel zu verkaufen.**  
\* Verschiedene neue, selbstverfertigte, bessere Möbel sind sehr billig zu verkaufen: Chiffonniertes mit Muschelaufflag, verschiedene Größen, französische Bettstätten, 2 Schkommoden, Nachtschränken, Zimmertische, Kommoden mit 4 Schubladen, große Kästen, Spiegelschränke, für Aussteuer passend: Schützenstraße 59, Hinterhaus, parterre.

**Zwei franzöj. Bettstätten**  
(matt und blank) mit Muschelaufflag, innen eichen, sauber gearbeitet, werden sammt Koff, Matrage und Polster wegen bevorstehendem Umzug ausnahmsweise billig abgegeben: Hinkel 8, Vorderhaus im 2. Stock, Ecke der Kronenstraße.

**5 Kopfharmatrazen,** schwere, neue, in roth Drell und roth-rosa Drell, à M. 45, in der Auktion **Haas,** Kronenstraße 22.

**Neue Polstermöbel billig zu verkaufen.**  
Kameeltaschen-Divans mit oder ohne Halbfauteuil, Divans in Fantasiestoff, Ottomanen in Fantasiestoff werden billigst abgegeben bei **W. Kirschenlohr,** Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre.

**Delgemälde zu verkaufen.**  
\* 3.1. Ein großes Delgemälde, „Landschaft“ (Frühlingsspaziergang) mit schwerem Goldrahmen, sowie mehrere kleine Delgemälde u. Gypsbüsten sind im Möbelladen Leopoldstraße 15 zu verkaufen.

22 hölzerne Ringe für Portiären oder Vorhänge à 15 R., großer, einthür. Schrank 3. Abschlagen für A. 19.—, eiserne Bettstelle, gut u. stark, nebst Seegrasmatrage u. Keil A. 12.—, 3 Nachtrische, neue, à A. 9.—, 1 gebr. à A. 5.—, 2 gute, starke Tische à A. 7.— u. 9.—, größerer, massiver Glasauflage, als Bücherschrank geeignet, A. 12.—, schön erhaltene Chiffonniere A. 36.—, 1 fast neuer Sandkorb für Balkon od. Garten A. 10.— in der Auktion **Haas,** Kronenstraße 22.

**Billig zu verkaufen:**  
eine gespielte 1/2-Geige mit Kasten und eine größere eichene Badewanne. Zu erfragen Seitenstraße 65 im 3. Stock.

**Zu verkaufen**  
wegen Platzmangel eine gut erhaltene Badewanne äußerst billig: Werberstraße 10, parterre.

**Eine gebrauchte Badewanne**  
ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 48 im Seitenbau, 4. Stock.

**Zwei Zwergpapageien**  
sind billig zu verkaufen: Marienstraße 57 im zweiten Stock links.

**Schöner Epiger,**  
1 Jahr alt, ist ganz billig abzugeben. Näheres Rübingerstraße 28, 1 Treppe hoch.

**Brockhaus' Conversationslexikon,**  
neueste Auflage (Jubiläumsausgabe), sammt Schachtel wird um billigen Preis abgegeben: Markgrafenstraße 16, 2. Stock links.

**Kauf-Gesuch.**  
\* Gebrauchte Hobelbank wird gesucht. Man bittet, sich schriftlich an **E. Koller,** Augustastraße 10, zu wenden.

**Zu kaufen gesucht.**  
\* Ein gut erhaltener Kinderliegewagen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man Kaiserstraße 49 im 4. Stock des Hinterhauses abzugeben.

**Bauschutt**

und Erde zum Auffüllen kann gegen Vergütung auf das Grundstück der Gesellschaft für elektr. Industrie im Bannwald angefahren werden. Nähere Auskunft Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

**Mittagstisch.**  
\* In einem guten bürgerlichen Mittagstisch und Abendessen zu einer Mark können noch einige Herren theilnehmen: Steinstr. 10, eine Treppe hoch.

**Branntweine, als:**  
Seidelbeergeist,  
Kirschenwasser,  
Zwetschenwasser,  
Defenbranntwein,  
Treserbranntwein,  
Wachholdergeist,  
Fruchtbranntwein etc.,  
sowie circa 20 Sorten feiner:

**Liköre, als:**  
Dominikaner,  
Maraschino-Zara,  
Maraschino,  
Cherry-Brandy,  
Boonekamp,  
Carthäuser,  
Curacao,  
Bergamotte,  
Pfeffermünz etc., sowie  
deutscher und franz. Cognac in  
verschiedenen Preislagen,  
guter deutscher Cognac die ganze  
Flasche von M. 1 80 an  
empfehlen offen und in Flaschen

**Wilhelm Mayer,**  
39 Schützenstraße 39.  
Kleinverkauf und Ausschank.

3.1. Die neue errichtete Centrifugen-Molkerei Rohrbach bei Eppingen sucht Abnehmer ihrer **Süßrahm-Tafelbutter** bester Qualität. Anfragen sind zu richten an den Vorstand **Rupp.**



Heute, und täglich frisch eintreffend:

|  |                |
|--|----------------|
| Kst. holl. Schellfische  | p. Pfd. 35 Pf. |
| 1 <sup>o</sup> ff. Cabeljan extra schön, im Ausschnitt           | 40 Pf.         |
| Goldfundern  | 50 Pf.         |
| Rothzungen   | 60 Pf.         |
| ausgefuchte Größen, Goldbarsch, extra fein                       | 60 Pf.         |
| 1-3 Pfund schwer, Petermann, sehr delicat                        | 70 Pf.         |
| 1-2 Pfundig, Neue Riesen-Matjeshäringe, beste und feinste Marke. |                |
| Fischmarinaden a. neuen Häringen.                                |                |

Verkaufsniederlage deutscher Hochsee-Dampffischereien  
Amalienstraße 27.

**Motten,**  
Wanzen, Holzwürmer etc., welche in Möbeln, Teppichen, Gardinen, Pelzstücken und Betten eingenistet sind, werden durch Einwirkung von Gasen getödtet, ohne daß dadurch Politur, Stoffe und Farben irgendwie leiden. Erfolg garantiert.  
**Ernst Telgmann, Adlerstraße 4.**

**Der Ausverkauf**  
in Spielwaaren,  
Galanterie-, Schmuck- u. Lederwaaren  
mit 30% bis 40% Rabatt  
dauert wegen Abbruch des Hauses  
nur noch 14 Tage.  
**Ewald Götz,**  
213 Kaiserstraße 213.

Als beliebte  
**Geschenke und Gelegenheitskäufe**  
empfehle mein großes Lager in gerahmten und ungerahmten Bildern und Spiegeln.  
Gleichzeitig empfehle ich mich im Einrahmen von Bildern in gediegener Arbeit zu billigst gestellten Preisen.  
**A. Mülthaler, Bergolder,**  
Erbprinzenstraße 26, am Ludwigplatz.  
Theilzahlungen ohne Preiserhöhung bereitwilligst gestattet.



Der Puppen Leib  
Heilt allezeit \*)  
Die erste Karlsruher  
Puppenklinik  
von **S. Vieler,**  
Damenfriseur  
und Perrückenmacher,  
Kaiserstr. 227.

\*) das ganze Jahr hindurch!  
\*22. **Guten kräftigen  
Mittagstisch**  
empfehle von 50 Pf. an  
**Jacob Wirth, zum goldenen Kof,**  
Marktgrafenstraße 49.

3554  
**Für Wirthe.**  
**Frische Schweinsklinge**  
— das Pfund zu 40 Pf. —  
empfehle  
**Chr. Specht, Metzger,**  
Sebelstraße 19.

**Forster's Weinstube**  
Kaiserstraße 25.  
Unterzeichneter empfiehlt sein hübsches Nebenzimmer zur Abhaltung von kleineren Hochzeiten, Essen etc. in bester Ausführung.  
Achtungsvoll  
**J. Forster.**

**Lichtpauspapier**  
wird in einzelnen Rollen und meterweise abgegeben.  
**J. Dolland, Lichtdruckanstalt,**  
31. Steinstraße 27.

Neuen  
**Schleuder-Honig,**  
sowie in Baden. feinste Qualität, empfiehlt  
Freitag auf dem Ludwigplatz Bienenzüchter  
**Ottendörfer aus Wörsingen.**



**Schwarzwaldverein**  
— Section Karlsruhe. —  
Donnerstag den 15. Juni 1899  
**Vereinsabend**  
im Tannhäuser, Jagdzimmer.  
Vortrag: von der Scesaplana  
auf Querwegen zur Finstermünz.

**Hochfeines Salatöl**  
**Mohnöl**  
das Liter 80 Pf.  
32. empfiehlt  
**N. J. Homburger,**  
Kronenstraße 30.

Einen grossen Posten  
**Wasch-Anzüge** für Knaben  
und **Wasch-Blusen** jeden  
zu **staunend billigen Preisen**  
empfehle  
**N. Breitbarth,**  
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

**Pelz- u. Wollwaaren**  
nimmt gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in  
Verwahrung  
**Kürschner Wilh. Zeumer,**  
Kaiserstraße 127.

### Restauration

## zum Schützenhaus,

herrlich im Walde gelegen, vorzügliches **Prinz'sches** und **Münchener Bier**, rein-gehaltene **Weine**, guten **Kaffee** mit selbst-gebackenem **Buchen**, **Speisen** nach der Karte, sowie ganze **Diners**.

Zu empfehle meine Restauration einem lit. Publikum und sichere aufmerksame, reinliche Bedienung zu.

Bereinen und Gesellschaften können die gewünschten Lokale an Wochentagen reservirt werden.

Zu bitte um zahlreichen Besuch.

Hochachtend

**Elisabeth Hensel Wwe.,**  
zum Schützenhaus.

## Kurhotel und Restaurant Wilhelmshöhe, Ettlingen.

Es ist mir gelungen, die aus guten musikalischen Kräften, 7 jungen Damen und 3 Herren, bestehende

### Damentapelle Hollandia

in niederländischen National-Kostümen vom 15. Juni bis 1. Juli günstig zu engagiren. Täglich Konzert bei jeder Witterung, an Wochentagen von Abends 6 Uhr an, an Sonn- und Feiertagen Frühschoppen-Konzert von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 4 Uhr ab.

Zutritt zum Frühschoppen-Konzert überall frei mit etwas Bierpreiserhöhung. Bei den anderen Konzerten zu Gartenwirtschaft, Volkswirtschaft und Terrasse vor dem Hause völlig freier Zutritt. Obere Terrasse und Säle Zutritt à Person 50 Pfg., Halbbdb.-Karten 2.50 M., Dbd.-Karten 4 M. zu beliebiger Benützung. An Wochentagen steht die Kapelle event. größeren Gesellschaften in meinen Lokalen zur Verfügung. Sammel- punkt des guten Publikums. Billete sind auch Hirschstraße 12, Karlsruhe, zu haben.

• Besitzer: **Seb. Münich.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 6. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kammerdiener Seiner Königl. Hoheit des Kronprinzen von Schweden und Norwegen, Borg, die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Sektions- ingenteur der Eisenbahn Salonk-Monastir, Michael Bösch zu Bodena bei Salonk, die unterthänigst nach- gesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Sultan verliehenen Kaiser- lich Russischen Demanté-Ordens vierter Klasse zu erteilen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

In Verwendung der in das Budget für 1898/99 eingestellten Mittel wurden im Jahre 1898 künstliche Düngemittel in 25 Domänenamtsbezirken des Großherzogthums auf 901 ha von in Selbst- bewirtschaftung stehenden ärarischen Wiesen und Reben zur Verwendung gebracht, darunter Kainit 251 325 kg, Thomasmehl 440 150 kg, sonstige Kunstdünger 40 000 kg, Stalldünger etwa 200 000 kg, sowie kleinere Mengen von Holzasche, Straßenab- raum, Kompost u. dergl. Die Gesamtkosten für Beschaffung dieser Düngemittel beliefen sich auf 41 863 M. 14 Pf., somit auffällt auf das Hektar der gedüngten Flächen ein Aufwand von 46 M. 45 Pf.

# S. Model,

Filiale Schlossplatz 20,

empfehl

# Waschstoffe

in grosser Auswahl

Meter von **25 Pfg.** an.

## Anzüge für Knaben, Blousen und Hosen

mit 10 % Rabatt bei

**Weiss & Kölsch,**

Friedrichsplatz 7.

# Ausverkauf.

Zehn Stück Kameeltaischendivans, dazu passende Teppiche, zwei Ottomanen mit Decken, Divans mit Decken, verschiedene Sophas, (Paravents), Ofenschirme, vier Bilder (Bomos) in Blüschrahmen, sowie sämtliche vorräthigen Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen vom

**15. bis 30. Juni wegen baulicher Veränderung bei**

6.1.

**J. Müller, Hirschstraße 18.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Im Jahre 1898 wurde gegen 6 930 Personen das Strafverfahren wegen Zuwiderhandlungen gegen die Landessteuergesetze eingeleitet. Zur Erledigung kamen (einschließlich der aus dem Vorjahre rückständigen Prozesse) 7 025 Fälle, von denen 481 mit Freisprechung, 296 mit Verurtheilung zu Defraudationsstrafen im Gesamtbetrage von 150 530 M. 46 Pf. und 6 248 mit Verurtheilung zu Ordnungsstrafen im Gesamtbetrage von 21 115 M. 75 Pf. endigten.

Diese Ziffern vertheilen sich auf die einzelnen Steuern wie folgt:

| Steuern  | abhängig<br>gewordene | erledigte | Ergebnis der Verurtheilungen     |         |                                  |        |        |
|--|-----------------------|-----------|----------------------------------|---------|----------------------------------|--------|--------|
|  |                       |           | Defraudations-<br>strafen        |         | Ordnungs-<br>strafen             |        |        |
|  |                       |           | Zahl der<br>Verur-<br>theilungen | Betrag  | Zahl der<br>Verur-<br>theilungen | Betrag |        |
| Einkommensteuer . . . . .                                    | 547                   | 564       | 65                               | 20 145  | 14                               | 433    | 2 136  |
| Gewerbesteuer . . . . .                                      | 276                   | 277       | 18                               | 695     | —                                | 202    | 896    |
| Kapitalrentensteuer . . . . .                                | 242                   | 253       | 63                               | 14 460  | 96                               | 169    | 909    |
| Weinsteuer . . . . .   | 5 027                 | 5 104     | 68                               | 1 348   | 28                               | 4 784  | 14 105 |
| Biersteuer . . . . .   | 892                   | 897       | 7                                | 111 210 | 12                               | 360    | 2 302  |
| Fleischsteuer . . . . .                                      | 396                   | 383       | 59                               | 1 387   | 52                               | 300    | 766    |
| Liegenschafts-, Erbschafts-<br>und Schenkungsacise . . . . . | 50                    | 47        | 16                               | 1 283   | 44                               | —      | —      |
| Summe . . . . .  | 6 930                 | 7 025     | 296                              | 150 530 | 46                               | 6 248  | 21 115 |

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 15. Juni. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Abschiedsvorstellung von Hans Andresen. **Frischen-Drama** in 1 Akt von Hermann Sudermann. „Agnes“: Jenny Basser mann von Darmstadt als Gast. — **Jugendfreunde**. Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda. „Amelie Siebert“: Jenny Basser mann von Darmstadt als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 16. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das fünfte Rad**. Lustspiel in 3 Akten von Hugo Lubliner. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite) einzusenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Sonntag den 18. Juni 23. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum Vortheil der Pensions-Anstalt des Großh. Hoftheaters. **Im weißen Röhl**. Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. — **Balletdivertissement**. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf zu dieser Vorstellung findet statt: von Dienstag den 13. bis einschließlich Samstag den 17. Juni, jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachm.

#### Standesbuch-Auszüge.

##### Eheaufgebote:

- 13. Juni. Friedrich Reich von Zell-Weierbach, Ausläufer hier, mit Karoline Seitzinger von Enzingen.
- 13. „ Julius Meyer, genannt Kiefer, von hier, Ovensänger in Kronstadt, mit Ella Gmeiner von Kronstadt.
- 13. „ Plus Benker von Ordingen, Maschinenarbeiter hier, mit Rosalie Hammerich von Dittwar.
- 13. „ Wilh. Müller von Gundelfingen, Bahnarbeiter hier, mit Anna Schattmann von Rüppurr.
- 13. „ August Bobfeld von Dönabrück, städt. Sekretär hier, mit Elisabeth Klausmann von Eppingen.
- 13. „ Julius Kraft von Rastatt, Maurer hier, mit Magdalene Maier Bwe. von Rastatt.
- 13. „ Emil Welland von hier, Buchbinder hier, mit Marie Fischer von Baitenhausen.

##### Geburten:

- 9. Juni. Elisabeth Katharina, Vater Georg Haus, Tapezier.
- 10. „ Otto Karl Gustav Eduard, Vater Oskar Mebel, Referendar.
- 11. „ Julius, Vater Jul. Koblmann, Schneider.
- 11. „ Friedrich Wilhelm, Vat. Mathäus Vogel, Fabrikarbeiter.
- 12. „ Andreas, Vater Johann Schlehr, Schuhmann.

##### Todesfälle:

- 12. Juni. Rosa Lacroix, alt 52 Jahre, Ehefrau des Maurermeisters Albert Lacroix.
- 12. „ Justine Schneider, alt 52 Jahre, Ehefrau des Schneiders Andreas Schneider.
- 12. „ Jakob Fischer, Fabrikarbeiter, alt 17 Jahre.
- 13. „ Christine Haud, alt 72 Jahre, Wittwe des Landwirths Karl Haud.
- 13. „ Emilie Hensler, alt 59 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Ludwig Hensler.
- 13. „ Auguste Hölzer, alt 73 Jahre, Wittwe des Rechnungsraths Jakob Hölzer.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 15. Juni, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

## Bekanntmachung.

Wir wollen nicht verfehlen, unsere verehrliche Kundschaft darauf aufmerksam zu machen, daß durch den täglich sich steigenden Verbrauch der Industrie und die verschiedenen Streiks der Bergarbeiter bis heute der in sonstigen Jahren um diese Zeit angesammelte Vorrath für das Herbst- und Wintergeschäft nirgends niedergelegt werden konnte. Die Förderung aller für die hiesige Gegend in Betracht kommenden Gruben reicht nicht für die Nachfrage und steht zu erwarten, daß gegen Herbst und Winter eine wirkliche Kohlennoth, so wie sie jetzt schon im Industriebezirk besteht, mit Hausbrandkohlen eintritt.

Wir möchten daher dringend bitten, den Winterbedarf in diesem Jahre früher als sonst, möglichst schon jetzt gleich und im nächsten Monat zu beziehen, da wir voraussichtlich aus vorangegebenen Gründen später nicht in der Lage sein werden, so prompt liefern zu können, als es uns und den Bestellern erwünscht ist.

Außerdem aber werden die Preise nicht unbedeutend erhöht werden müssen und kann dieser Fall schon sehr bald eintreten.

Vorläufig notiren wir noch:

|                             |                |      |
|-----------------------------|----------------|------|
| <b>Fettschrot</b>           | per Zentner M. | 1.—  |
| <b>Nusskohlen</b> , gesiebt | „ „ „          | 1.30 |
| <b>Anthracitkohlen</b>      | „ „ „          | 1.65 |

Diese Preise verstehen sich frei vor's Haus. Tragen in Körben wird mit 7 Pfg., Einwerfen in den Keller mit 2 Pfg. per Zentner berechnet.

Karlsruhe, den 14. Juni 1899.

### Die Vereinigung der Kohlenhandlungen von Karlsruhe und Umgegend.

21. **„Zum Kühlen Krug.“**  
Heute Donnerstag den 15. Juni 1899, Abends 8 Uhr,  
**Grosses Militär-Concert,**  
ausgeführt von der Artillerie-Kapelle.

Direktion: Königl. Musikdir. H. Liese.  
Eintritt à Person 20 Pfennig.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

M. Schleicher.

## Bürgerverein der Oststadt.

Die verehrlichen Mitglieder und Freunde des Vereins werden davon benachrichtigt, daß  
**Sonntag den 18. Juni**

ein  
**Ausflug**, verbunden mit Kinderfest,

nach dem  
**Forsthaus Stutensee**

stattfindet und zu recht zahlreicher Theilnahme freundlichst eingeladen.  
Abmarsch durch den Park Mittags pünktlich um 2 Uhr vom Schalterhaus oder  
Abfahrt mit dem Zug 3 Uhr 6 Min. vom Lokalbahnhof.  
Die Rückfahrt geschieht mittelst **Extrazug um 9 Uhr** ab Stutensee.  
Der Ausflug findet nur bei gutem Wetter statt.

Der Vorstand.

21.